



# Gemeindeversammlung 18. September 2013 3428 Wiler

## Ausserordentliche Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Wiler

Mittwoch, 18. September 2013, 20.00 Uhr  
Aula, Schulhaus Wiler

## TRAKTANDENLISTE

1. Landerwerb Vorholz matt – Genehmigung Kaufvertrag und Kreditsprechung
2. Verschiedenes

### Anwesend:

Leiter der Versammlung: Treichler Jürg  
Gemeinderats-Präsident: Schütte Markus  
sowie die Mitglieder des  
Gemeinderates: Aeberhard Roland  
Kläy Heinz  
Steiner Peter  
Vögelin Marlise  
Wiedmer Hanspeter

Gemeindeschreiberin: Ellenberger Claudia

### Aktenaufgabe:

Die Unterlagen zum Verhandlungsgegenstand liegen wie folgt in der Gemeindeverwaltung Wiler öffentlich auf:

Traktandum 1: 30 Tage vor und 30 Tage nach  
der Versammlung

Stimmregister abgeschlossen am Versammlungstag:

Total Stimmberechtigte: 638

Anwesend an der Gemeindeversammlung gemäss Angabe des Stimmzählers:

Stimmberechtigte 31

Stimmzähler:

Als Stimmzähler wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Bütikofer Heinz



# Gemeindeversammlung 18. September 2013

## 3428 Wiler

---

- Verhandlungen: Die Bekanntgabe erfolgte vorschriftsgemäss durch folgende Publikationen:
- Anzeiger Nr. 33, vom 15. August 2013
  - Orientierungsbulletin, 2. Q. 2013
- Abänderung der Traktandenliste: --
- Anfrage über das Stimmrecht: Das Stimmrecht wird von den hier Anwesenden weder bestritten noch angezweifelt.
- Beschwerderecht: Der Versammlungsleiter macht auf dieses Recht aufmerksam. (Art. 63 ff VRPG) Versammlungsteilnehmer haben zudem Verfahrensmängel an der Versammlung bekannt zu machen (Art. 33 OgR und Art. 49a GG).
- Gäste: Presse: Hanspeter Flückiger, Berner Zeitung BZ  
Wenger Walter, Finanzverwalter  
Rindlisbacher Markus
- Allgemeines: Der Leiter der Gemeindeversammlung weist auf Art. 10 der Gemeindeverordnung hin.

Namens der Einwohnergemeinde

Der Leiter der Versammlung: Die Gemeindeschreiberin:



# Gemeindeversammlung 18. September 2013

## 3428 Wiler

---

### 1. Landerwerb Vorholz matt – Genehmigung Kaufvertrag und Kreditsprechung

Der Leiter der Versammlung, Treichler Jürg, macht bekannt, dass unter diesem Traktandum über die Genehmigung des Kaufvertrages und Kreditsprechung ‚Landerwerb Vorholz matt‘ Beschluss zu fassen sei.

Er erteilt Markus Schütte, Gemeinderatspräsident, das Wort.

Seit Jahren ist auf dem Bauland der Vorholz matt kein Projektfortschritt zu verzeichnen. Im letzten Dezember konnte die Gemeinde die Parzelle 557 kaufen, Ganz überraschend meldeten sich Anfang diesen Jahres die Eigentümer der Parzelle 199 beim Gemeinderat zwecks Verkauf der Parzelle. Damit wären alle 3 Parzellen im Besitz der Gemeinde und wir wären als alleinige Eigentümerin in der Lage, eine Überbauung der Vorholz matt zügig voranzutreiben

Der jahrelange Stillstand hatte zwei Gründe:

#### 1. Bisherige Überbauungsordnung

Durch die in der Überbauungsordnung vorgeschriebene Etappierung von Süden nach Norden dürfen die hinteren Parzellen erst nach der Parzelle 199 überbaut werden.

#### 2. Altes Bauprojekt

Die überaus dichte Bauweise der geplanten Überbauung fand keine Nachfrage in Wiler.

Der Gemeinderat stellte einen Bedarf nach Bauland für Einfamilienhäuser und sogenannte "Stöckli-Wohnungen" fest. Solche Wohnungen sind für Leute gedacht, die ihre Einfamilienhäuser an die nächste Generation übergeben möchten und trotzdem weiter im Dorf wohnen bleiben wollen.

Der festgesetzte Preis im Kaufvertrag wurde wirtschaftlich und politisch vertretbar mit Fr. 180.00 festgelegt. Der Gemeinderatspräsident erläutert den Anwesenden die Preisberechnungen.

Der Gemeinderat unterbreitet daher der Gemeindeversammlung folgenden Antrag:

- Zustimmung zum Kaufvertrag für Parzelle Nr. 199, von 2'496 m<sup>2</sup> zu einem Quadratmeterpreis von Fr. 180.00.
- Genehmigung eines Kredites von Fr. 500'000.00 (Kaufpreis plus Verschreibungskosten) für den Kauf dieser Parzelle.



# Gemeindeversammlung 18. September 2013

## 3428 Wiler

---

### **Diskussion:**

Der Versammlungsleiter eröffnet die Diskussion.

Aus der Versammlungsmitte geht hervor, dass die Überbauungsordnung möglichst gestrichen und das Gebiet in eine normale W2-Zone umgewandelt werden sollte.

Marlise Vögelin, Ressortchefin Bau, weist darauf hin, dass im Baureglement das Bauland Vorholzmatt als eine Zone mit Planungspflicht ausgeschieden ist. Daher ist eine Aufhebung der UeO durch den Kanton äusserst unwahrscheinlich. Eine Anpassung an unsere Bedürfnisse erscheint hingegen absolut machbar.

Der Gemeinderat wird die Überbauungsordnung moderat überarbeiten lassen. Die Etappierung wird dabei aufgehoben. Vorbehalten bleibt die Genehmigung durch den Kanton.

Die geplante Spielfläche wird durch die Versammlungsmitte infrage gestellt, ist doch ganz in der Nähe ein Spielplatz vorhanden.

Eine Aufhebung des Spielplatzes wird bei der Anpassung der Überbauungsordnung mit dem Kanton geklärt.

Ein Anwesender erkundigt sich, ob Baulandparzellen auch im Baurecht abgegeben werden.

Der Gemeinderat hat dies noch nicht entschieden, steht der Abgabe eines Teils des Baulandes im Baurecht aber grundsätzlich positiv gegenüber.

Der Gemeinderatspräsident kann ebenfalls mitteilen, dass die Gemeinde Anfragen erhalten hat von Interessenten.

Ein Votant erkundigt sich über die Finanzierung. Der Finanzverwalter kann der Bevölkerung mitteilen, dass die Einwohnergemeinde über genügend eigene, liquide Mittel verfüge. Es muss kein Fremdkapital aufgenommen werden.

Eine Bürgerin fragt an, ob es möglich ist, dass Wiler-Bürger ein Vorkaufsrecht an einer Parzelle erhalten.

Ein rechtlich verbindliches Vorkaufsrecht kann nicht zugesichert werden, wie der Gemeinderatspräsident mitteilt. Allerdings sieht es der Gemeinderat sehr gerne, wenn sich Einwohner von Wiler für das Bauland interessieren. Bei mehreren Interessenten für eine Parzelle wird der Gemeinderat den Wohnort für den Zuschlag mitberücksichtigen.

Die Diskussion wird von den Versammlungsteilnehmenden nicht weiter gewünscht. Sie wird vom Vorsitzenden geschlossen.

### **Genehmigung Kaufvertrag und Kreditsprechung**

#### Abstimmungsverfahren:

Der Versammlungsleiter gibt bekannt, dass auf Antrag des Gemeinderates, nun über die Genehmigung des Kaufvertrages zum Landerwerb Vorholzmatt abzustimmen sei.



# Gemeindeversammlung 18. September 2013

## 3428 Wiler

---

### **Abstimmung/Resultat:**

Die Versammlungsteilnehmenden genehmigen den vom Gemeinderat vorgelegten Kaufvertrag zum Landerwerb Vorholzmatte einstimmig.

### Abstimmungsverfahren:

Der Versammlungsleiter gibt bekannt, dass auf Antrag des Gemeinderates, nun über die Genehmigung des Investitionskredits von Fr. 500'000.00 abzustimmen sei.

### **Abstimmung/Resultat:**

Die Versammlungsteilnehmenden genehmigen den vom Gemeinderat beantragten Investitionskredit von Fr. 500'000.00 einstimmig.

Namens der Einwohnergemeinde:

Der Leiter der Versammlung:    Die Gemeindeschreiberin:



# Gemeindeversammlung 18. September 2013 3428 Wiler

---

## 2. Verschiedenes

Jürg Treichler, Leiter der Gemeindeversammlung, erteilt nach Eintritt auf das Traktandum das Wort an den Gemeinderatspräsidenten, Markus Schütte.

Markus Schütte orientiert die Versammlungsteilnehmenden über den Stand des Fusionsabklärungsprojektes untere Emme.

### Zeitplan

Graphische Darstellung des zeitlichen Ablaufs der 3 Projektphasen. Momentan sind wir in der ersten Projektphase, welche die Vernehmlassungsphase über den Grundlagenbericht zum Fusionsabklärungsprojekt der unteren Emme enthält. Die Vernehmlassung begann am 9. September und dauert bis zum 11. November 2013.

Die Gemeinden der unteren Emme würden bei einem Zusammenschluss zur drittgrössten Gemeinde im Emmental werden, nach Burgdorf und Langnau aber deutlich vor Kirchberg und Sumiswald.

Die bisherigen Erkenntnisse aus dem Projekt sind:

- Name und Wappen Landshut
- Gemeinderat mit 7 Mitgliedern; Ortsvertretungen für 4 Jahre
- Frühster Fusionszeitpunkt 1.1.2016
- Fusionsbeitrag Kanton Fr. 1'514'400.00
- Integration der drei Verbände *Schule untere Emme, öffentliche Sicherheit, Friedhof*

Die möglichen Vor- und Nachteile einer Fusion werden aufgezeigt.

### Antrag der Arbeitsgruppe

Die Gemeinden Bätterkinden, Utzenstorf, Wiler und Ziebach sollen die Fusionsabklärungen weiterführen.

Die Vernehmlassung dauert bis zum 11. November 2013. Ihre Eingaben können der Gemeindeverwaltung in Utzenstorf zugestellt werden oder online unter [info@landshut.ch](mailto:info@landshut.ch) ausgefüllt werden. Auch die Gemeinderäte der unteren Emme werden ihre Stellungnahme zum Projekt abgeben. Die Grundsatzabstimmung über das Fusionsabklärungsprojekt findet am 18. Mai 2014 statt.

Jürg Treichler, Leiter der Gemeindeversammlung, erteilt das Wort erneut an die Versammlungsteilnehmenden.

### Diskussion:

Die Diskussion wurde unter den Anwesenden genutzt und es konnten offene Fragen über das Projekt beantwortet werden.

Ein Anwesender fragt sich, was bezüglich einer Fusion passieren würde, würde das Gas-kombikraftwerk der BKW bei der Papierfabrik in Utzenstorf realisiert. Der Gemeinderats-



# Gemeindeversammlung 18. September 2013

## 3428 Wiler

---

präsident erläutert, dass diese Angelegenheit bis jetzt in der interkommunalen Arbeitsgruppe und im Gemeinderat noch nicht diskutiert wurde. Problematisch sei der Umstand, dass in der heutigen Situation eine Gemeinde nur die Vorteile (Steuereinnahmen) und zwei andere Gemeinden (Wiler, Kräiligen/Bätterkinden) nur die Nachteile (Emissionen) eines solchen Projekts zu spüren bekämen.

In einer fusionierten Gemeinde Landshut müsste der Gemeinderat sowohl die Vorteile wie auch die Nachteile gewichten und entsprechend ausbalancieren.

Ein Bürger erkundigt sich, was geschehen würde, würde Wiler die Fusion ablehnen. Die Gemeinde wäre quasi eine Insel in der unteren Emme.

Der Gemeindepräsident erläutert, dass in diesem Fall die Arbeitsgruppenmitglieder der zustimmenden Gemeinden eine 3er-Fusion prüfen würden.

Falls drei Gemeinden fusionieren würden, dann müsste sich die vierte Gemeinde für die Wahrnehmung der übergreifenden Aufgaben (Öffentliche Sicherheit, Schule, Friedhof) entweder an einem Sitzgemeindemodell beteiligen oder als Juniorpartner in einem Gemeindeverband mit der viel grösseren Gemeinde Landshut mitarbeiten.

Die Diskussion wird von den Versammlungsteilnehmenden nicht weiter gewünscht. Der Leiter der Gemeindeversammlung, Treichler Jürg, schliesst die ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung. Er dankt für den Gemeindeversammlungsbesuch. Anschliessend lädt er die Versammlungsbesuchenden zum Apéro ein.

Schluss der Versammlung: 21:15 Uhr

Namens der Einwohnergemeinde  
Der Leiter der Versammlung: Die Gemeindegemeinschaft: